

Auserwählte, liebe Freunde, versunken in Meinem Ozean der Liebe, werdet ihr Meine Wunder sich vollbringen sehen.

Geliebte Braut, selig der Mensch, der Mir keinen Widerstand geleistet hat, sondern unverzüglich auf Meine Einladung geantwortet hat, nun fliegt er auf Meinen Flügeln und fürchtet nicht, die Furcht ergreift sein Herz nicht, sondern die Hoffnung führt ihn und er sieht glücklich seinem Ende entgegen. Nicht so jener der Mir Widerstand geleistet hat und es weiterhin tut: er hat keine Flügel um zu fliegen und bleibt scharrend am Boden. Sein Leben ist Bange, immer stärkere Furcht, sein Leben fährt im immer dichteren Nebel fort, weil dies seine Entscheidung gewesen ist. Ich, Ich bin Gott Der alles erschaffen hat, jedes menschliche Leben gehört Mir, ist Mein: Ich schenke es und nehme es wann Ich es will, niemand kann sein Leben auch nur um einen Augenblick verlängern. Geliebte Braut, hast du dies alles verstanden?

Du sagst Mir: Süßeste Liebe, ich habe verstanden und erkenne aus den Zeichen, dass Du gibst und nimmst: Du schenkst das Leben wann Du es willst und nimmst es, auch vielen auf einmal, wann und wie Du es willst. Süße Liebe, Du bist der König des Universums und alles ist Dein Eigen, der Mensch muss nur das Haupt beugen wie ein Schilfrohr vor Deinem Willen und Dich preisen aus tiefem Herzen. Im Guten wie im bösen seiest Du stets gepriesen. Der Mensch begreift gar nicht was besser für ihn ist, aber Du weißt alles, Du bist das Alles. Wenn ich Dein Wirken in der Welt betrachte, die einschneidenden Zeichen die Du der Menschheit gibst damit sie begreift, empfinde ich im Herzen zwei entgegen gesetzte Gefühle: eines der Freude über die Offenbarung Deiner Liebe die prüft, ermahnt, zum Heil der Seelen führt; ein anderes der großen Traurigkeit beim Feststellen, dass die Menschen sich nicht bemühen zu begreifen, weil ihr Blick den Dingen der Erde zugerichtet und dem Himmel fern ist. Süße Liebe, es geschehe jeden Augenblick Dein Wille, es entstammt immer Deiner Unermesslichen Liebe, sei es wenn Du gibst, wie auch wenn Du nimmst. Jeder Mensch mache aus seinem Leben ein Lied der Liebe zu Dir, jener der Dich gut kennt, wie auch jener der Dich ohne eigene Schuld nicht kennt, sein Leben sei immer eine süße Melodie die für Dich, Gott, aus seinem anbetenden Herzen hervorgeht. Angebeteter Herr, die ganze Schöpfung lobt Dich und betet Dich an, auf eigener Weise: der Spatz auf dem Ast, mit seinem glücklichen Zwitschern; der Fisch der im Wasser schwimmt; der Wind der die Blätter rauschen lässt; jedes Laut der Natur ist ein Liebeslied für Dich, Gott, gesungen. Ich denke an das süße Rauschen des Baches, an das Funkeln der Sterne: die ganze Schöpfung lobt Dich und betet Dich an, denn Du bist der Schöpfer, nur dem Menschen hast Du die Freiheit gelassen es zu tun, oder es nicht zu tun. Wie wunderbar ist die menschliche Freiheit, wenn sie sich Dir zuwendet! Wenn sie wählt, mit der Schöpfung im Einklang zu sein, die Dich anbetet! Wie traurig, wenn der Mensch beschließt es nicht zu tun, Dich nicht anzubeten, Dich nicht zu ehren und zu verherrlichen mit seinen Entscheidungen. Er kann auch dies tun, aber welch schreckliche Wahl ist diese, Dich nicht zu loben, nicht dankbar zu sein für die Gaben, Dich nicht anzubeten! Jesus, Köstlichkeit jeder Seele, ich möchte, dass auf Erden kein einziger Mensch Dir gegenüber kalt bliebe, ich möchte, dass vom Planeten, von jedem seinen Winkel, sich ein Liebeslied zu Dir, Jesus, erheben würde und die ganze Erde brennen würde in Liebe zu ihrem Schöpfer, zu ihrem Heiland, zum erhabenen Geist der Liebe. Jesus, wann wird dieser gesegnete Tag kommen, an dem Himmel und Erde sich in einer einzigen Anbetung vereinen werden? Ich träume von diesem Tag, ich möchte morgens aufwachen und die ganze Erde von Deinem glänzenden Licht überflutet sehen, alle Herzen Dich glühend lieben sehen, ich möchte, dass dies bald, bald geschähe. Das ganze Universum juble vor Freude in Dir!

Liebe Braut, Ich habe dir bereits vieles gesagt in den vertrauten Gesprächen, bevor diese wunderbaren Dinge geschehen, muss die Reinigung der Herzen erfolgen, nachher wird alles geschehen. Der törichte Mensch der nicht begreifen will, muss durch den Schmerz begreifen. Du weißt, geliebte Braut, du weißt, dass Ich, Ich

Jesus, den Herzen nur Freude geben wollte, nur Frieden, aber im Guten begreift der Mensch oft nicht, es ist dann notwendig, dass der Schmerz die Unreinheit der Herzen verbrenne.

Du sagst Mir: Süße Liebe, wirke immer nach Deinem Willen, der menschliche ist immer unvollkommen, aber Dein Göttlicher ist Vollkommen, jedes Herz reinige sich von den Schlacken der Bosheit, es brenne aus Liebe zu Dir, Gott.

Geliebte Braut, die unfügsame und kalte Menschheit wird ermahnt werden, wenn die Ermahnung nicht genügen wird, wird eine harte Prüfung folgen. Für die inständigen Bitten der Mutter und der Kleinen die Sie und Mich glühend lieben, kann sie noch gemildert, aber nunmehr nicht mehr vermieden werden. Bleibe anbetend in Meinem Herzen, tröste Mich in Meinem großen Schmerz den Ich empfinde, wenn eine Seele verloren geht. Genieße die erhabenen Köstlichkeiten Meiner Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, seid kühn im Zeugnis und groß in der Liebe. Gott schenkt euch viel: gebt den Brüdern, gebt den Bedürftigen nicht nur die materiellen Güter, sondern auch die Geistigen, hauptsächlich diese. Sucht nicht besondere Zeichen, geliebte Kinder, seid nicht neugierig, ein Herz das Jesus glühend liebt, das nach seiner Inbrunst lebt, ist ein großes Zeichen der Zeit. Geliebte, nicht nur mit Worten allein, sondern mit den Werken zeigt euren Glauben, nicht wer nur Herr, Herr sagt, ist Gott wohlgefällig, sondern wer Seinen Willen jeden Tag erfüllt. Oft höre Ich sagen: Es ist schön, den Willen Gottes zu tun, aber wie schwierig ist es manchmal gegen den Strom zu schwimmen, hauptsächlich wenn die Wellen hoch und gefährlich sind.

Geliebte Kinder, Jesus weiß dies gut. Seid gewiss, dass ihr auch im Zeugnis nicht allein seid, nie seid ihr allein, wenn ihr Gott dient. Er weiß alles, Er kennt eure Schwierigkeiten, Er kennt sie und hilft euch. Merkt euch, dass die Gnaden, für euch, immer dem Bedürfnis angemessen sind. Fürchtet nicht, wenn die Mühsal härter und schwieriger wird, sagt nicht: Werde ich es schaffen oder werde ich es nicht schaffen? Sagt dies nicht, geliebte Kinder, sagt hingegen: Gott hat mich um mehr gebeten und ich gebe Ihm mehr. Sein Wille sei stets gepriesen.

Geliebte Kinder, denkt an die Großen die Gott gedient und Wunderbares vollbracht haben: meint ihr sie hätten es alleine getan? Mit ihren eigenen Kräften? Nein, gewiss nicht, geliebte Kinder, sie haben auf Gott vertraut und Er hat ihnen geholfen. Seine Hilfe ist immer dem Bedürfnis angemessen. Handelt nicht nach eurem Willen, Kinder, sondern immer nach Gott; wenn Er euch um viel bittet, gebt viel; wenn Er euch um wenig bittet, gebt was Er verlangt. Oft, liebe Kinder, möchtet ihr Dinge tun, die Gott nicht verlangt, ihr möchtet in einer anderen Situation leben, Ich sage euch: gehorcht Gott mit Freude, Er allein weiß, was besser ist für euch,

Er kennt alles gut. Liebt, liebe Kinder, eure Lage, jene in die ihr seid; wenn ihr in einem Kloster seid, liebt, nach eurem Stand; wenn ihr in der Familie seid, erfüllt eure Aufgabe gut, liebt und wirkt wie Gott es von euch will. Wenn ihr in Not seid, verwirrt euch nicht, auch nicht wenn die Bedürfnisse groß sind, wendet euch an Gott mit demütigem und ehrlichem Herzen, wie ein Kind sich an den Vater wendet den es liebt und von dem es so sehr geliebt ist. Kinder, wendet euch mit Vertrauen, immer mit viel Vertrauen an Gott, denn Er erhört, erhört, begreift Meine Worte gut, seid nicht ungläubig, sondern gläubig und vertrauensvoll.

Meine Kleine sagt Mir: Hilf uns, liebe Mutter, uns der Liebe Gottes hinzugeben, wie das Kind es mit der Mutter macht: das Kind ist voller Vertrauen und es überkommen es nie Zweifel.

Geliebte Kinder, wer Gott viel vertraut, erhält, erhält viel, erhält alles, wirklich alles. Geliebte, Gott will, dass ihr Ihm ganz vertraut.

Gemeinsam loben wir Seinen Namen, danken wir. Beten wir an, beten wir an, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria